



PebaQ Verwahrungsschrank

Datenblatt

Historie		
Datum	Name	Inhalt / Änderungen
12.10.2018	Peter Baudisch	Handbuch erstellt
10.12.2018	Peter Baudisch	Datenblatt als Auszug aus dem Handbuch, Kapitel Wartung und technische Dokumentation reduziert.

Inhalt

1. Anwendungen	3
1.1. Verwahrungsschrank in einer Haftanstalt.....	3
1.2. Übergabe persönlich sensibler Gegenstände in Unternehmen	3
2. Übersicht.....	4
2.1. Bauform und Abmessungen	4
2.2. Leistungsmerkmale	5
2.3. Bestelldaten	7
3. Projektbeispiel.....	10
3.1. Beispiel Platzierung von 16 Verwahrungsschränken in einem Tresorraum.....	10
3.2. 3D-Modell der Anlage	11
3.3. Bilder.....	12
4. Bedienung.....	13
4.1. Zugriff auf ein Schubfach.....	13
4.2. Fachöffnung über einen PC.....	15
4.3. Fachzugriffe auswerten	16
4.4. Fachbeschriftung ändern.....	17
5. Technische Dokumentation	18
5.1. Typenschild.....	18
5.2. Konformitätserklärungen	19
5.2.1. Gesamtsystem	19
5.2.2. Anschaltbaustein	20
5.2.3. Transponderleser	21
5.2.4. Control Center BCC3	22

1. Anwendungen



Der PebaQ Verwahrungsschrank ist ein elektronisch gesichertes Schranksystem, dessen Fächer nach Freigabe mit einem Transponderchip geöffnet werden können.

Das Produkt erlaubt die Festlegung, welche Person zu welcher Zeit zugriffsberechtigt ist.

Es bietet darüber hinaus eine vollständige Dokumentation aller Zugriffe inklusiv dem Nachweis des Öffnungs- und Schließzeitpunkts eines jedes Fachs.

Es bietet eine Sabotageabsicherung und enthält wichtige Merkmale zum Schutz vor Manipulation.

Der einzelne Schrank bietet 8 Fächer, bis zu 30 Schränke lassen sich einfach per Busleistung an einer Controller Einheit aufschalten.

Die Schränke können autonom ohne IT-Anbindung eingesetzt werden, alle Berechtigungen liegen dann in der Controller Einheit, welche in einem der Schränke eingebaut ist.

Zur umfangreichen Dokumentation und Auswertung aller Zugriffe wird der Controller über ein IT-Netzwerk mit einem Server verbunden. Dort werden vom PebaQ Zutrittsmanager QPortier Zentrale alle Freigaben und Aufzeichnungen behandelt.

Es ergeben sich so vielseitige Anwendungen:

1.1. Verwahrungsschrank in einer Haftanstalt

In jeder Haftanstalt besteht die Notwendigkeit, die persönlichen Wertgegenstände eines Häftlings bei dessen Einweisung zu übernehmen und über die gesamte Inhaftierungszeit sicher zu lagern.

Hiermit sind ausgewählte Mitarbeiter des Vollzugsdiensts betraut, denen eine hohe Verantwortung übertragen wird. Die Sachwerte sind oft erheblich, es ist zu verhindern, dass damit ein Handel betrieben werden kann.

Ist ein Gegenstand bei der Haftentlassung nicht mehr verfügbar, kann der verantwortliche Beamte juristisch belangt werden, entsprechende Fälle sind bekannt.

Durch das PebaQ Schranksystem wird in einem hohen Maße der Verantwortungs- und Aufsichtspflicht Rechnung getragen. Der Zugriff auf die gelagerten Wertgegenstände ist damit auf den minimal erforderlichen Personenkreis eingeschränkt.

Die lückenlose Dokumentation aller Zugriffe schützt im Besonderen auch die Vollzugsbeamten davor, gelagerte Gegenstände zu nutzen oder die gar weiterzugeben.

Zur Verwahrung werden alle persönlichen Gegenstände in eine Folientasche eingeschweißt. Diese wird dann in einer Hängeregistermappe im Verwahrungsschrank gelagert.

1.2. Übergabe persönlich sensibler Gegenstände in Unternehmen

Mitarbeitern eines Unternehmens wird dabei ein persönliches Schrankfach zugewiesen, der Mitarbeiter selbst hat mit seinem Transponderchip Zugriff auf ein einzelnes Fach.

Andere verantwortliche Stellen mit Vollzugriff auf alle Fächer können den jeweiligen Mitarbeitern sensible Gegenstände im persönlichen Fach hinterlegen, oder auch hinterlassene Dinge entnehmen.

2. Übersicht

2.1. Bauform und Abmessungen



2.2. Leistungsmerkmale

Schrank allgemein

- Abmessungen außen gesamt: 950 x 650 x 1700 mm
- Innenabmessungen Fach: Breite 328 x Tiefe 527 x Höhe 295 mm
- Innenabmessungen Registereinsatz: 322 x 482 mm
- Aufbau aus beschichtetem Material Egger W980ST15 (Platinweiss)
- Leergewicht: 215 kg inklusive Hängeregistraturaufnahmen

Fächer

- 8 Schubfächer für Hängeregisttermappen DIN A4 mit Kammmaß 330 mm
- Leichtgängige Laufschiene auch bei schwerer Belastung, unter dem Schubladenboden angeordnet
- Schubladenlast bis 40 kg
- In jedem Fach ein Registraturauszug 426_05_207

Bedienen

- Jedes Fach wird zum Öffnen einzeln elektrisch freigegeben durch Betätigung des Transponders gefolgt von der Fachauswahl über einen von 8 Tastern.
- 2-farbige optische Rückmeldung im Taster zur Fachfreigabe
- Beschriftungsfeld für Fachinhalt oberhalb des Tasters in einem eloxierten Alurahmen mit Acrylglasabdeckung

Sicherheit

- Je eine elektrische Verriegelung mit Rückmeldung pro Schubladenfach
- Verschlussüberwachung jeder Schublade mit Sabotageauslösung
- Im Regelbetrieb kann nur ein Fach pro Schrank (1 aus 8) gleichzeitig geöffnet sein
- Akustische und optische Störmeldung, wenn ein Fach zu lange offengehalten wird oder ein Sabotagefall erkannt wird.
- Sabotagesicherung der Wartungsöffnung
- Keine sichtbaren oder zugänglichen Leitungen oder Installationen im Fachbereich
- Servicezugang zur Elektronik durch abnehmbare, abschließbare Rückwand (mit Klappschlüssel) sowie Deckelplatte.
- Durchgriffsschutz zu nicht geöffneten Fächern
- Entnahmeschutz durch mechanischen Riegel verhindert das Abnehmen von Schubladen aus den Gleitschienen. Um den Riegel zu lösen, muss der Schrank geöffnet werden, was eine Sabotagemeldung erzeugt.

Anbindung an QPortier

- Protokollierung
 - des Transponders mit Fachauswahl,
 - das Öffnen und
 - das Schließen sowie Sabotage eines Fachs,
in Serversoftware (QPortier Zentrale).
 - Fernöffnung (Freigabe) eines einzelnen Fachs von zentraler Stelle aus mit dem QPortier Anwender
- Visualisierung aller Fachzustände in der QPortier Zentrale

Installation und Aufstellung

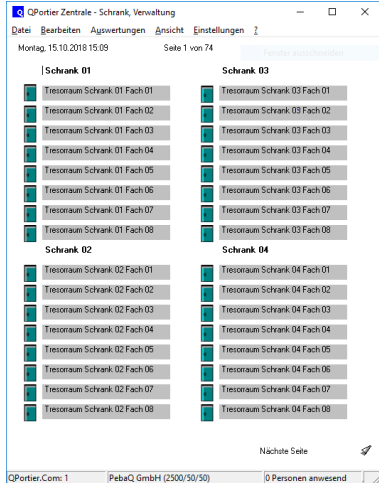
- 2 Kabeldurchführungen auf der Schrank-Rückseite
- PebaQBus-Interface (4-Drahtleitung), erlaubt bis zu 30 Schränke pro Controller Einheit (PebaQ ProfiControl), dieses ist einsetzbar im Hauptschrank, oder absetzbar in einem Technikraum.
- Passive Belüftung in der Rückwand
- Aufstellung gegen eine Wand mit nur 3 cm Mindestabstand möglich.

Wartung

- Wartungstransponder (Rot) erlaubt das schnelle Öffnen aller 8 Fächer, als Voraussetzung zum Ausbau der Rückwand
- 2 Gewindeanker M10 frontseitig in der Bodenblende, erlaubt das einschrauben von Gewindeösen um daran den Schrank aus einer Reihenaufstellung nach vorn zu ziehen.

2.3. Bestelldaten

Artikel-Nr.	Artikeltext	Bild																		
Ein betriebsfertiger Schrank setzt sich jeweils aus 2 Artikelpositionen, dem Schrank selbst sowie die eingebaute Technik, zusammen:																				
36-0300	PebaQ Verwahrungsschrank - ohne Technik - Entsprechend Spezifikation für JVA-Anwendungen mit Sabotageschutz 8 Schubert m.Hängeregisteraufnahmen, Korpus Farbe Platinweiss, 215 kg Größe B 970 x H 1610 x T 650																			
36-0301	PebaQ Verwahrungsschrank - Elektrotechnische Ausrüstung - 8 Kompaktverriegelung AssaAbloy - 8 Leuchttaster Frontseitig - 1 Leser RD6V - Aktoren, Sensoren - Verkabelung, betriebsfertiger Einbau - Endprüfung im Werk, Lieferung ab Werk																			
Einmalig pro Objekt sind noch folgende Positionen mindestens erforderlich:																				
33-0912V	PebaQ.ControlCenter 3 Controller als Embedded-PC zur Montage im Schaltschrank. 100 MBit Ethernet, 2 Eingänge, 2 Ausgänge. 12V / 24V DC.																			
31-0266E	PebaQ.ProfiControl-Software Grundlizenz Software für ControlCenter, bis 250 Personen, 30 Schränke, 16 Zeitgruppen, Logbuch. Web-Server zur Konfiguration.	PebaQ.ProfiControl <table><tr><td>Konfiguration</td></tr><tr><td>Globale Einstellungen</td></tr><tr><td>Personen</td></tr><tr><td>Gruppen</td></tr><tr><td>Schaltuhren</td></tr><tr><td>Türen</td></tr><tr><td>Anzeigetableau</td></tr><tr><td>Zeit und Datum</td></tr><tr><td>Hardware-Komponenten</td></tr><tr><td>Konfiguration speichern</td></tr><tr><td>Netzwerk Konfiguration</td></tr><tr><td>Hauptmenu</td></tr><tr><td>Service</td></tr><tr><td>Dateiverwaltung - Logfiles löschen</td></tr><tr><td>Download der Konfiguration als XML-Datei</td></tr><tr><td>Neustart ProfiControl Software</td></tr><tr><td>Neustart gesamtes System</td></tr><tr><td>Hauptmenu</td></tr></table> Achtung: Die Änderungen werden zwar sofort aktiv, müssen jedoch mittels Konfiguration speichern endgültig gespeichert werden, damit sie auch nach einem Systemstart wirksam werden. eingeloggter Nutzer: admin1 [Logout] [Passwort]	Konfiguration	Globale Einstellungen	Personen	Gruppen	Schaltuhren	Türen	Anzeigetableau	Zeit und Datum	Hardware-Komponenten	Konfiguration speichern	Netzwerk Konfiguration	Hauptmenu	Service	Dateiverwaltung - Logfiles löschen	Download der Konfiguration als XML-Datei	Neustart ProfiControl Software	Neustart gesamtes System	Hauptmenu
Konfiguration																				
Globale Einstellungen																				
Personen																				
Gruppen																				
Schaltuhren																				
Türen																				
Anzeigetableau																				
Zeit und Datum																				
Hardware-Komponenten																				
Konfiguration speichern																				
Netzwerk Konfiguration																				
Hauptmenu																				
Service																				
Dateiverwaltung - Logfiles löschen																				
Download der Konfiguration als XML-Datei																				
Neustart ProfiControl Software																				
Neustart gesamtes System																				
Hauptmenu																				
31-0266X	PebaQ.ProfiControl-Software Module Entsprechend dem geplanten Objektausbau und Anforderungen.																			

Artikel-Nr.	Artikeltext	Bild
36-0112	PebaQ.System-NG 24V 20VA V1.1 2 EasyLan-Datenbusklemmen, Netzschalter, LED-Betriebsanzeige. Anschluss per Kaltgeräte kabel.	
Optionales Zubehör nach Bedarf:		
36-0305	Gleitfähige Grundbodenplatte Unterbau für Schränke Größe 995 x 700 x 16, Aufkantung aus HPL Streifen 6 mm zur Schrankführung seitlich, sowie Aufkantung hinten für 50 mm Wandabstand. Diese Position ist erforderlich, wenn im Aufstellungsbereich ein rutschfester Boden vorhanden ist und der Schrank an einer Wand aufgestellt werden soll.	
36-0306	Gleitfähige Bodenplatte Service Als Höhenausgleich um einen Verwahrungsschrank herauszuziehen. Unterseite Antirutschbeschichtet. Größe 955 x 700 x 16 Diese Position ist einmalig pro Standort erforderlich, wenn die Schränke auf einer Unterbauplatte 36-0305 aufgestellt sind.	
31-0266	PebaQ.QPortier Grundlizenz Software für Türmanagement und Zeiterfassung für Windows. QPortier Zentrale für Win7-VM QPortier Anwender für Win-PCs bis 100 Mitarbeiter, bis 100 Türen bzw. Schrankfächer	
31-0266X	PebaQ.QPortier Erweiterungslizenzen Entsprechend dem geplanten Objektausbau. Das System ist aktuell skalierbar auf bis zu - 2500 Personen / Transponder - 512 Türen / Schrankfächer - 100 Standorte / Control Center	

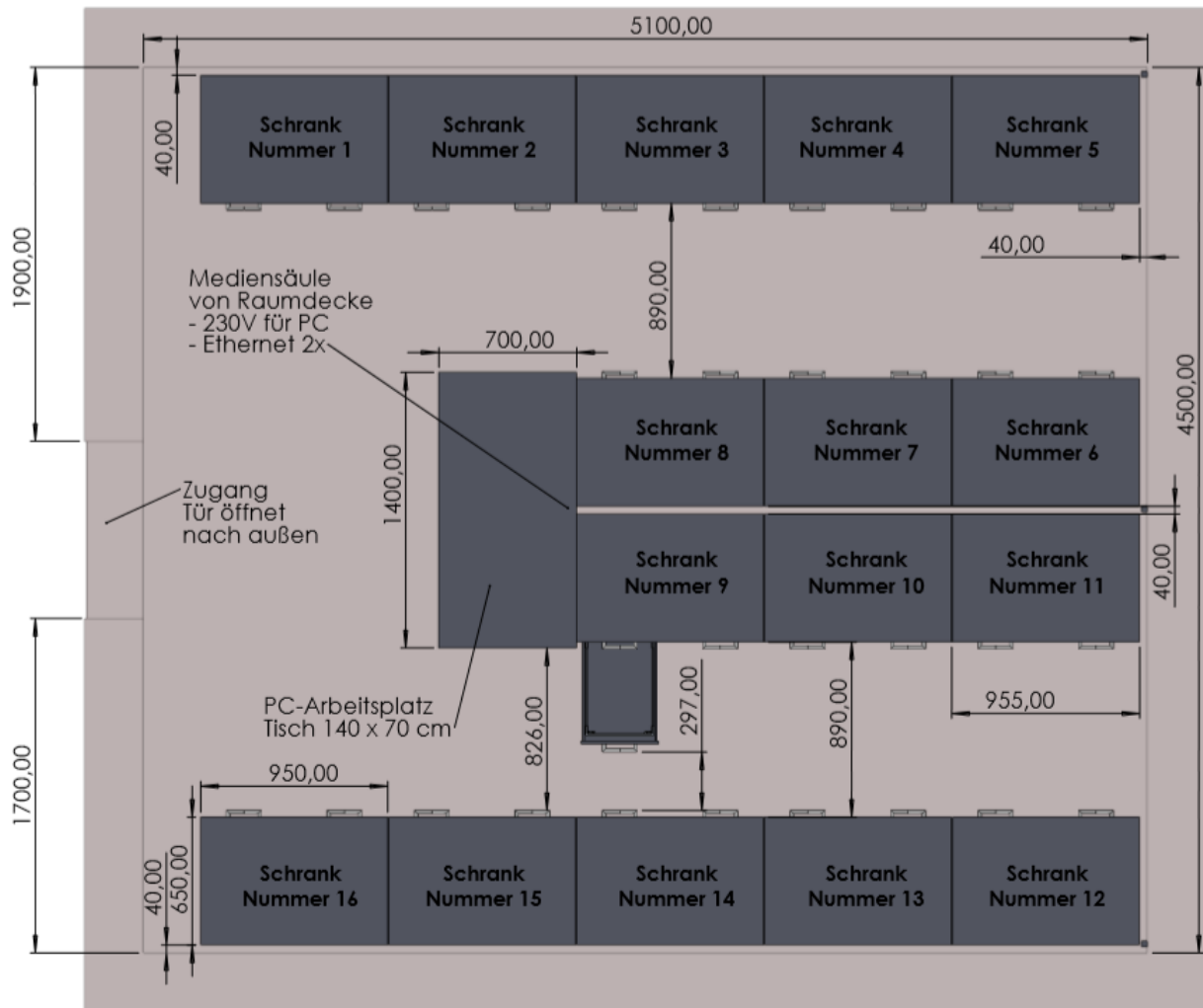
Artikel-Nr.	Artikeltext	Bild
31-0503	PebaQ.CHIP SW Transponder schwarz/weiss, Bauform Schlüsselanhänger [x]Funktion Standardberechtigung Stahldrahtring nicht im Lieferumfang, bitte getrennt bestellen.	
31-0503L	PebaQ.CHIP RT Service Transponder Schlüsselanhänger rot, Sonderfunktion Wartung für den PebaQ Verwahrungsschrank.	

3. Projektbeispiel

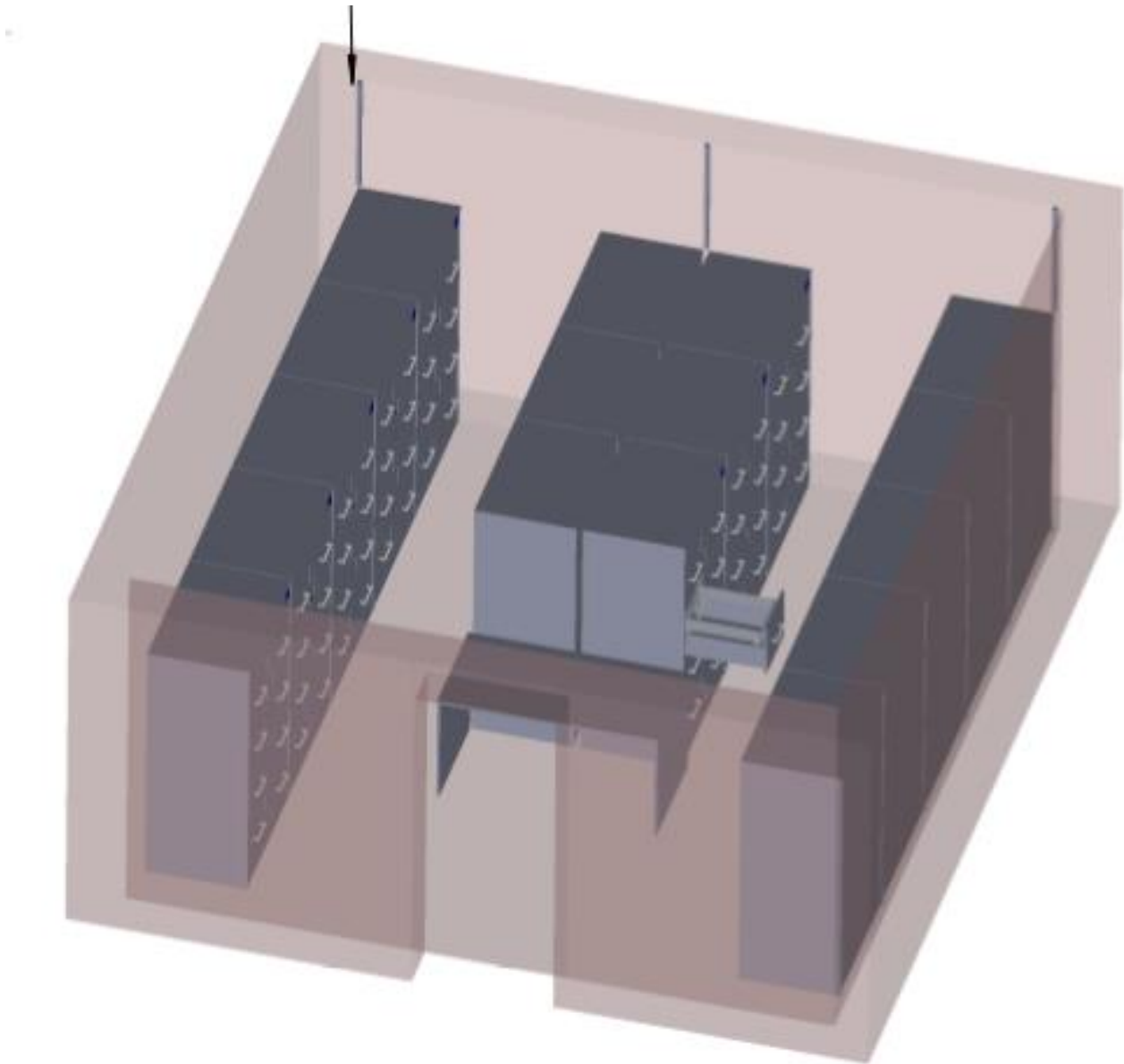
3.1. Beispiel Platzierung von 16 Verwahrungsschränken in einem Tresorraum

Zum Betrieb von 16 Schränken ist ein Raum von mindestens 25 m² erforderlich.

Die Anlage bietet 128 Fächer und damit Stauraum für 1600 Registermappen mit durchschnittlich 4 cm Fülltiefe.



3.2. 3D-Modell der Anlage



3.3. Bilder



4. Bedienung

4.1. Zugriff auf ein Schubfach

Ruhezustand Alle 8 Bedientasten eines Schrankes leuchten im Ruhezustand rot, mit reduzierter Helligkeit. Die rote Anzeige stellt die Verschlussüberwachung dar, in der alle Schubfächer geschlossen sind. Die LED-Anzeigen am Leser sind dabei aus. In diesem Zustand ist eine Bedienung per Transponder möglich. Sollte ein Fach aufgebrochen werden, erlischt die rote Anzeige und es wird sofort ein Sabotagealarm ausgelöst.	
Transponder lesen Halten Sie nun Ihren Transponder vor den Leser bis dieser reagiert. Die LED-Anzeige wird grün, wenn Ihr Transponder generell zu diesem Objekt / Standort gehört und der Schrank bereit für einen Öffnungsvorgang ist. Die Beleuchtung in allen 8 Tasten schaltet ab.	
Schubfach auswählen Betätigen Sie nun die Taste des gewünschten Schubfachs. Sie haben dazu 30 Sekunden Zeit. Sobald Sie die Taste gedrückt haben, erfolgt eine Abfrage der Datenbank, ob Sie derzeit berechtigt sind, dieses Fach zu öffnen. Ist dies nicht der Fall, zeigt der Leser eine Rotbuchung optisch und akustisch an. Der unerlaubte Zugangsversuch wird in der Datenbank festgehalten.	

Schubfach öffnen

Wurde die Berechtigungsabfrage erfolgreich bestätigt, entriegelt das Schubfach und die entsprechende Taste leuchtet grün.

Sie können nun das Fach öffnen.

Dazu haben Sie 10 Sekunden Zeit.
(Standartwert, es ist die Schaltdauer des Türöffners, einstellbar in QPortier Zentrale).

Der Schrank erkennt das Herausziehen des Schubfachs und schaltet darauf die Riegelfreigabe sowie die grüne Taste wieder ab.

Die übrigen geschlossenen Fächer werden wieder in Rot angezeigt.

Die LED-Anzeige im Leser blinkt alternierend grün, als Zeichen für die Zeitüberwachung der Öffnungsdauer.



Schubfach schließen

Sie müssen das Schubfach innerhalb von 60 Sekunden wieder schließen.

Steht das Fach länger auf, beginnt der Leser rot alternierend zu blinken und erzeugt zyklisch einen Fehlerton.

Diese Zeitüberschreitung wird in der Datenbank festgehalten, weitere Maßnahmen erfolgen nicht.

Zum Schließen müssen Sie das Schubfach am Ende fest eindrücken, bis die Kompaktverriegelung sicher eingerastet ist.

Prüfen Sie durch einen kurzen Gegenzug, ob das Fach wirklich verriegelt ist.



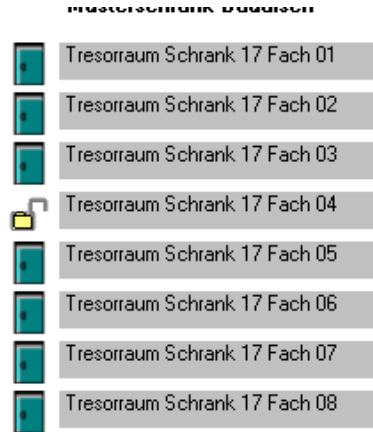
4.2. Fachöffnung über einen PC

Alternativ zur Öffnung per Transponder kann ein einzelnes Fach aus durch die Software QPortier ferngesteuert geöffnet werden.

Im Logbuch wird dabei der am QPortier angemeldete Mitarbeiter als zugreifende Person eingetragen.

Die Öffnung erfolgt direkt per Mausklick auf das Türsymbol. Hierzu müssen zuvor dem am QPortier angemeldeten Mitarbeiter die entsprechenden Schrankfächer auf den Hauptbildschirm gelegt werden (Einstellungen-Personalzeige-Türen), der Mitarbeiter muss mindestens die Nutzerstufe Operator haben.

QPortier Zentrale visualisiert alle Fachzustände:



Beispielkonfiguration – Visualisierung von 15 Verwahrungsschränken

QPortier Zentrale - Schrank, Verwaltung

Datei Bearbeiten Auswertungen Ansicht Einstellungen ?

Freitag, 12.10.2018 17:47 Seite 1 von 22

Schrank 01	Schrank 04	Schrank 07	Schrank 10	Schrank 13
Tresorraum Schrank 01 Fach 01	Tresorraum Schrank 04 Fach 01	Tresorraum Schrank 07 Fach 01	Tresorraum Schrank 10 Fach 01	Tresorraum Schrank 13 Fach 01
Tresorraum Schrank 01 Fach 02	Tresorraum Schrank 04 Fach 02	Tresorraum Schrank 07 Fach 02	Tresorraum Schrank 10 Fach 02	Tresorraum Schrank 13 Fach 02
Tresorraum Schrank 01 Fach 03	Tresorraum Schrank 04 Fach 03	Tresorraum Schrank 07 Fach 03	Tresorraum Schrank 10 Fach 03	Tresorraum Schrank 13 Fach 03
Tresorraum Schrank 01 Fach 04	Tresorraum Schrank 04 Fach 04	Tresorraum Schrank 07 Fach 04	Tresorraum Schrank 10 Fach 04	Tresorraum Schrank 13 Fach 04
Tresorraum Schrank 01 Fach 05	Tresorraum Schrank 04 Fach 05	Tresorraum Schrank 07 Fach 05	Tresorraum Schrank 10 Fach 05	Tresorraum Schrank 13 Fach 05
Tresorraum Schrank 01 Fach 06	Tresorraum Schrank 04 Fach 06	Tresorraum Schrank 07 Fach 06	Tresorraum Schrank 10 Fach 06	Tresorraum Schrank 13 Fach 06
Tresorraum Schrank 01 Fach 07	Tresorraum Schrank 04 Fach 07	Tresorraum Schrank 07 Fach 07	Tresorraum Schrank 10 Fach 07	Tresorraum Schrank 13 Fach 07
Tresorraum Schrank 01 Fach 08	Tresorraum Schrank 04 Fach 08	Tresorraum Schrank 07 Fach 08	Tresorraum Schrank 10 Fach 08	Tresorraum Schrank 13 Fach 08
Schrank 02	Schrank 05	Schrank 08	Schrank 11	Schrank 14
Tresorraum Schrank 02 Fach 01	Tresorraum Schrank 05 Fach 01	Tresorraum Schrank 08 Fach 01	Tresorraum Schrank 11 Fach 01	Tresorraum Schrank 14 Fach 01
Tresorraum Schrank 02 Fach 02	Tresorraum Schrank 05 Fach 02	Tresorraum Schrank 08 Fach 02	Tresorraum Schrank 11 Fach 02	Tresorraum Schrank 14 Fach 02
Tresorraum Schrank 02 Fach 03	Tresorraum Schrank 05 Fach 03	Tresorraum Schrank 08 Fach 03	Tresorraum Schrank 11 Fach 03	Tresorraum Schrank 14 Fach 03
Tresorraum Schrank 02 Fach 04	Tresorraum Schrank 05 Fach 04	Tresorraum Schrank 08 Fach 04	Tresorraum Schrank 11 Fach 04	Tresorraum Schrank 14 Fach 04
Tresorraum Schrank 02 Fach 05	Tresorraum Schrank 05 Fach 05	Tresorraum Schrank 08 Fach 05	Tresorraum Schrank 11 Fach 05	Tresorraum Schrank 14 Fach 05
Tresorraum Schrank 02 Fach 06	Tresorraum Schrank 05 Fach 06	Tresorraum Schrank 08 Fach 06	Tresorraum Schrank 11 Fach 06	Tresorraum Schrank 14 Fach 06
Tresorraum Schrank 02 Fach 07	Tresorraum Schrank 05 Fach 07	Tresorraum Schrank 08 Fach 07	Tresorraum Schrank 11 Fach 07	Tresorraum Schrank 14 Fach 07
Tresorraum Schrank 02 Fach 08	Tresorraum Schrank 05 Fach 08	Tresorraum Schrank 08 Fach 08	Tresorraum Schrank 11 Fach 08	Tresorraum Schrank 14 Fach 08
Schrank 03	Schrank 06	Schrank 09	Schrank 12	Schrank 15
Tresorraum Schrank 03 Fach 01	Tresorraum Schrank 06 Fach 01	Tresorraum Schrank 09 Fach 01	Tresorraum Schrank 12 Fach 01	Tresorraum Schrank 15 Fach 01
Tresorraum Schrank 03 Fach 02	Tresorraum Schrank 06 Fach 02	Tresorraum Schrank 09 Fach 02	Tresorraum Schrank 12 Fach 02	Tresorraum Schrank 15 Fach 02
Tresorraum Schrank 03 Fach 03	Tresorraum Schrank 06 Fach 03	Tresorraum Schrank 09 Fach 03	Tresorraum Schrank 12 Fach 03	Tresorraum Schrank 15 Fach 03
Tresorraum Schrank 03 Fach 04	Tresorraum Schrank 06 Fach 04	Tresorraum Schrank 09 Fach 04	Tresorraum Schrank 12 Fach 04	Tresorraum Schrank 15 Fach 04
Tresorraum Schrank 03 Fach 05	Tresorraum Schrank 06 Fach 05	Tresorraum Schrank 09 Fach 05	Tresorraum Schrank 12 Fach 05	Tresorraum Schrank 15 Fach 05
Tresorraum Schrank 03 Fach 06	Tresorraum Schrank 06 Fach 06	Tresorraum Schrank 09 Fach 06	Tresorraum Schrank 12 Fach 06	Tresorraum Schrank 15 Fach 06
Tresorraum Schrank 03 Fach 07	Tresorraum Schrank 06 Fach 07	Tresorraum Schrank 09 Fach 07	Tresorraum Schrank 12 Fach 07	Tresorraum Schrank 15 Fach 07
Tresorraum Schrank 03 Fach 08	Tresorraum Schrank 06 Fach 08	Tresorraum Schrank 09 Fach 08	Tresorraum Schrank 12 Fach 08	Tresorraum Schrank 15 Fach 08

Nächste Seite

QPortier.Com: 1 | PebaQ GmbH (2500/50/50) | 0 Personen anwesend

4.3. Fachzugriffe auswerten

Mit der Software QPortier können dafür berechnigte Personen jederzeit alle Zugriffe auf einzelne Fächer eines Verwahrungsschranks einsehen.

Die dafür berechnigte Person muss sich mit einem Nutzernamen und Passwort im QPortier anmelden, um dann über Ansicht – Logbuch die Daten einzusehen.

Ich Logbuch werden alle Zugänge, also auch normale Türöffnungen erfasst. Mit Hinblick auf den Datenschutz und mehr Übersicht kann im QPortier für jede Türgruppe eingestellt werden, welche Person die dortigen Logbuch-Einträge ansehen aus auswerten darf. Somit kann verhindert werden, dass die Verantwortlichen der Verwahrungsschränke normale Türzugänge einsehen – und natürlich auch umgekehrt.

The screenshot shows the 'Logbuch' window with the following filters: Person (Name: Peter Baudisch), Zeitraum (Von: 19.09.2018, Bis:), and Sonstiges (Türen:). The table below lists the access events.

Zeit	art	Vorname	Gruppe	Türöffner	Tür	Art
27.09.15:01	Bo	PeterBaudisch	Fach	zu	Tresorraum Schrank 13 Fach 01	Status Ok
27.09.15:01	Bo	PeterBaudisch	Riegel	zu	Tresorraum Schrank 13 Fach 01	Status Ok
27.09.15:01	Bo	PeterBaudisch	Tresorraum-Zugang	Tresorraum Schrank 14 Fach 01	Tresorraum Schrank 14 Fach 01	OK
27.09.15:01	Bo	PeterBaudisch	Riegel	offen	Tresorraum Schrank 14 Fach 01	Status Änderung
27.09.15:01	Bo	PeterBaudisch	Fach	offen	Tresorraum Schrank 14 Fach 01	Status Änderung
27.09.15:01	Bo	PeterBaudisch	Fach	zu	Tresorraum Schrank 14 Fach 01	Status Ok
27.09.15:01	Bo	PeterBaudisch	Riegel	zu	Tresorraum Schrank 14 Fach 01	Status Ok
27.09.15:01	Bo	PeterBaudisch	Tresorraum-Zugang	Tresorraum Schrank 15 Fach 01	Tresorraum Schrank 15 Fach 01	OK
27.09.15:01	Bo	PeterBaudisch	Riegel	offen	Tresorraum Schrank 15 Fach 01	Status Änderung
27.09.15:01	Bo	PeterBaudisch	Fach	offen	Tresorraum Schrank 15 Fach 01	Status Änderung
27.09.15:01	Bo	PeterBaudisch	Fach	zu	Tresorraum Schrank 15 Fach 01	Status Ok
27.09.15:01	Bo	PeterBaudisch	Riegel	zu	Tresorraum Schrank 15 Fach 01	Status Ok
27.09.15:01	Bo	PeterBaudisch	Tresorraum-Zugang	Tresorraum Schrank 16 Fach 01	Tresorraum Schrank 16 Fach 01	OK
27.09.15:01	Bo	PeterBaudisch	Riegel	offen	Tresorraum Schrank 16 Fach 01	Status Änderung
27.09.15:01	Bo	PeterBaudisch	Fach	offen	Tresorraum Schrank 16 Fach 01	Status Änderung
27.09.15:01	Bo	PeterBaudisch	Fach	zu	Tresorraum Schrank 16 Fach 01	Status Ok
27.09.15:01	Bo	PeterBaudisch	Riegel	zu	Tresorraum Schrank 16 Fach 01	Status Ok
27.09.15:22	Bo	PeterBaudisch	Tresorraum-Zugang	Tresorraum Schrank 01 Fach 02	Tresorraum Schrank 01 Fach 02	OK
27.09.15:22	Bo	PeterBaudisch	Riegel	offen	Tresorraum Schrank 01 Fach 02	Status Änderung
27.09.15:22	Bo	PeterBaudisch	Fach	offen	Tresorraum Schrank 01 Fach 02	Status Änderung

Im Logbuch wird zunächst jeder Zugriff auf ein Schrankfach mit einer Türbuchung dargestellt, welche aufgrund einer Gruppenberechnigung an eine Person erteilt wurde. Der grüne Eintrag OK zeigt an, dass die Person sich am Schrank mit dem Transponder angemeldet und eine Fachnummer gewählt hat.

Die weiteren Schritte sind dann die Öffnung des Riegels, das manuelle Öffnen des Fachs, und nach Zugriff die erneute Schließung und Verriegelung.

Folgende Meldungen/Einträge sind möglich:

- Erfolgreiche Anforderung Fachöffnung
- Nicht erfolgreiche Anforderung Fachöffnung (Zeitsperre)
- Fach offen oder zu
- Riegel offen oder zu
- Sabotage / Sabotage keine
- Öffnungsdauer überschritten / beendet

Über die Filter im oberen Bildschirmbereich lassen sich die Ausgaben eingrenzen für gezielte Recherchen.

4.4. Fachbeschriftung ändern

Die Schildträger sind zur Aufnahme eines P-Touch Schriftstreifens mit 12 mm Höhe und 75 mm Breite vorbereitet.

Der Schriftstreifen muss nicht eingeklebt werden, er wird einfach eingelegt und anschließend mit der Acrylglas-Abdeckung fixiert.

Die Abdeckung hat jeweils links und rechts kleine Rastnasen.

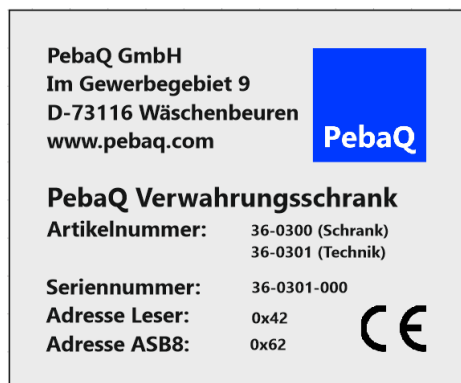
Zum Einsetzen und zum Entnehmen wird unten mittig ein möglichst kleiner flacher Schraubendreher angesetzt, mit dem das Teil in leichter Biegung ein- und ausgebaut werden kann.



5. Technische Dokumentation

5.1. Typenschild

Das Typenschild ist 3-fach angebracht: Rückwand außen, Rückwand innen, vertikale Frontblende innen.



5.2. Konformitätserklärungen

5.2.1. Gesamtsystem

EG-Konformitätserklärung

für Geräte nach der EG-Richtlinie 2004/108/EG(EMV- Richtlinie)

Das Gerät

- PebaQ Verwahrungsschrank
- Art. Nr. 36-0300, 36-0301

stimmt mit den Anforderungen der EG-Richtlinien 2004/108/EG
(EMV- Richtlinie)

in alleiniger Verantwortung von

PebaQ GmbH
Im Gewerbegebiet 9
73116 Wäschenbeuren

überein.

Folgende harmonisierte Normen sind angewandt:

EMV- Richtlinie:

EN 61000-6-2, 2006-3, mit den darin aufgeführten Grundnormen
(Störfestigkeit Industriebereich)

EN 61000-4-2 2009-12

EN 61000-4-3 2011-4

EN 61000-4-4 2010-11

EN 61000-4-5 2007-6

EN 61000-4-6 2009-12

EN 61000-6-3, 2007-9, mit den darin aufgeführten Grundnormen.

(Störaussendung Wohnbereich, Geschäfts- und Gewerbebereich sowie
Kleinbetriebe)

EN 55011 2011-4

Wäschenbeuren, den 01.10.2018|

Peter Baudisch



5.2.2. Anschaltbaustein

EG-Konformitätserklärung

für Geräte nach der Richtlinie 2014/30/EU (EMV- Richtlinie)

Das Gerät

Baudisch.ASB_8OutRelais_8InSPS(_IP)
Art.-Nr. 36-0221 (36-0221A)

Baudisch.ASB_8OutRelais_IP
Art.-Nr. 36-0221E / 36-0221H

stimmt mit den Anforderungen der Richtlinie 2014/30/EU
in alleiniger Verantwortung von

PebaQ GmbH
Im Gewerbegebiet 9
D-73116 Wäschenbeuren

überein.

Folgende harmonisierte Normen sind angewandt:

EMV- Richtlinie:

Norm	Datumsausgabe	Normeninhalt
DIN EN 61000-6-2	Jun 11	Störfestigkeit Industriebereich
DIN EN 61000-4-2	Dez 09	Prüfung der Störfestigkeit gegen die Entladung statischer Elektrizität
DIN EN 61000-4-3	Apr 11	Prüfung der Störfestigkeit gegen hochfrequente elektromagnetische Felder
DIN EN 61000-4-4	Apr 13	Prüfung der Störfestigkeit gegen schnelle transiente elektrische Störgrößen/Burst
DIN EN 61000-4-5	Jun 07	Prüfung der Störfestigkeit gegen Stoßspannungen
DIN EN 61000-4-6	Dez 09	Störfestigkeit gegen leitungsgeführte Störgrößen, induziert durch hochfrequente Felder
DIN EN 61000-6-3	Nov 12	Störaussendung für Wohnbereich, Geschäfts und Gewerbebereiche sowie Kleinbetriebe
DIN EN 55011	Mrz 14	Funkstörungen industrielle, wissenschaftliche und medizinische Geräte
DIN EN 55022	Apr 11	Einrichtung der Informationstechnik Funkstöreigenschaften

08.08.2014

Peter Baudisch Geschäftsführer

5.2.3. Transponderleser

EG-Konformitätserklärung

für Geräte nach der EG-Richtlinie 2004/108/EG(EMV- Richtlinie)

Das Gerät

- RD6-JV alle Varianten
- Art. Nr. 36-0147

stimmt mit den Anforderungen der EG-Richtlinien 2004/108/EG
(EMV- Richtlinie)

in alleiniger Verantwortung von

PebaQ GmbH
Im Gewerbegebiet 9
73116 Wäschenbeuren

überein.

Folgende harmonisierte Normen sind angewandt:

EMV- Richtlinie:

EN 61000-6-2, 2006-3, mit den darin aufgeführten Grundnormen
(Störfestigkeit Industriebereich)
EN 61000-4-2 2009-12
EN 61000-4-3 2011-4
EN 61000-4-4 2010-11
EN 61000-4-5 2007-6
EN 61000-4-6 2009-12

EN 61000-6-3, 2007-9, mit den darin aufgeführten Grundnormen.
(Störaussendung Wohnbereich, Geschäfts- und Gewerbebereich sowie
Kleinbetriebe)
EN 55011 2011-4

Wäschenbeuren, den 11.08.2011

Peter Baudisch



5.2.4. Control Center BCC3

EG-Konformitätserklärung

für Geräte nach der EG-Richtlinie 2004/108/EG(EMV- Richtlinie)

Das Gerät

- ControlCenter
- Art. Nr. 36-0912V

**stimmt mit den Anforderungen der EG-Richtlinien 2004/108/EG
(EMV- Richtlinie)**

in alleiniger Verantwortung von

PebaQ GmbH

**Im Gewerbegebiet 9
73116 Wäschenbeuren**

überein.

Folgende harmonisierte Normen sind angewandt:

EMV- Richtlinie:

EN 61000-6-2, 2006-3, mit den darin aufgeführten Grundnormen
(Störfestigkeit Industriebereich)
EN 61000-4-2 2009-12
EN 61000-4-3 2011-4
EN 61000-4-4 2010-11
EN 61000-4-5 2007-6
EN 61000-4-6 2009-12

EN 61000-6-3, 2007-9, mit den darin aufgeführten Grundnormen.
(Störaussendung Wohnbereich, Geschäfts- und Gewerbebereich sowie
Kleinbetriebe)
EN 55011 2011-4

Wäschenbeuren, den 11.08.2011

Peter Baudisch

